Kompendium des Temporären Wohnens

Serviced Apartments, studentisches Wohnen und Mikroapartments, Ferienwohnungen, Wohnen im Alter …

Apartmentservice.
Consultant + Agent for Serviced Apartments

Anett Gregorius,
Matthias Niemeyer
(Hrsg.)

Umfassendes Expertenwissen rund um den Wachstumsmarkt der Serviced Apartments und anderer temporärer Wohnformen

Entstanden aus der Motivation heraus, Klarheit in die Begrifflichkeiten dieses noch jungen Feldes der Immobilienwirtschaft zu bringen, bietet das Werk, mit umfassenden Erläuterungen und knapp 30 Expertenbeiträgen zu allen Teilbereichen des Segments, Immobilienfachleuten und Architekten, aber auch Projektentwicklern und Investoren einen umfassenden Überblick zum Status Quo der Branche. Es klärt rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen und beleuchtet die verschiedenen Abstufungen zwischen den Polen Wohnen und Hotellerie.

IMMOBILIEN ZEITUNG
edition

Gemeinsam mit Initiator und Co-Herausgeber **Matthias Niemeyer, seit 2012 Head of Development der Adina Apartment Hotels in Deutschland**, hat **Anett Gregorius, Inhaberin der Vermittlungs-und Consulting-Plattform Apartmentservice** und seit 20 Jahren selbst aktiver Teil der Branche, ein Fachbuch geschaffen, das sich sowohlan Praktiker als auch an Lehrende und Lernende richtet.

Das Werk ist in sechs Teile gegliedert: Teil 1 des Kompendiums klärt die Grundlagen des Segments aus baurechtlicher, steuerlicher und Bewertungssicht. Teil 2 beleuchtet das Teilsegment des studentischen Wohnens und der Mikroapartments. Teil 3, der umfangreichste des Buches, befasst sich mit den Grundlagen der Serviced Apartments sowie der nationalen und internationalen Sicht auf das Segment: Erfahrungen mit Bauämtern werden ebenso beschrieben, wie Standortfaktoren, Design, Betreiberverträge und Themen rund um den Betrieb. Zudem wird ein System zur Zertifizierung vorgestellt und auch die Sicht des Gastes kommt nicht zu kurz. In Teil 4 werden die klassischen Apartmenthäuser im Detail beschrieben. Hier wird auch dem häufig gebrauchten Begriff des Boardinghouses auf den Grund gegangen und erläutert, dass er international gänzlich anders verstanden wird, als hierzulande. Teil 5 beschäftigt sich mit den Apartmenthotels, einem Teilsegment, in dem die Grenzen zur klassischen Hotellerie fließend verlaufen. Um nicht zu vernachlässigende Sonderformen geht es im sechsten und letzten Teil des Kompendiums: Wohnen im Alter, Ferienwohnungen als eigentlicher „Ursprung“ des Temporären Wohnens sowie die Themen Sharing-Economy und Flüchtlingsunterkünfte.

Weitere Informationen zum Kompendium des Temporären Wohnens und Bestellung unter iz-shop.de.